

# LOKALAUSGABEN

## Schlangenlinien ins Grüne

Artikel aus der S-Süd vom 08.04.2011

Karlshöhe Das Gartenamt wirbt für eine geplante Erweiterung des Parks. Von Benjamin Schieler

 Versenden  Drucken  Lesezeichen

Es tut sich etwas auf der Karlshöhe in diesen Tagen. Im Rahmen seines Jubiläumsprogramms zum 150-jährigen Bestehen weiht der Verschönerungsverein Stuttgart am kommenden Freitag seine sanierte Anlage im ehemaligen Steinbruch ein. Und im Garten-, Friedhofs- und Forstamt sind Pläne zur Erweiterung des Parks wieder hervorgeholt worden. Sie gehören zum zehn Jahre alten 20-Punkte-Entwicklungsplan eines Architekturbüros und sollen nach mehreren vergeblichen Anläufen bald realisiert werden. "Ich bin zu ihnen gekommen, um Reklame für dieses Projekt zu machen", sagte der Amtsvertreter Andreas Hellmann im Bezirksbeirat.

Die Pläne sehen vor, dass die Karlshöhe etwas unterhalb der Stelle, an der sich die Hasenbergsteige sowie die Hohenzollern- und die Wannenstraße begegnen, einen zusätzlichen Zugang bekommt. Er soll behindertenfreundlicher sein als die Treppe an der Hasenbergsteige, die zudem in einer unattraktiven hohlen Gasse ende. Der schlangenartige Weg wird dennoch eine gehörige Steigung von 20 Prozent aufweisen. Anwohner in den benachbarten Häusern seien informiert, die Kosten schätzt Hellmann auf rund 250 000 Euro.

"Gut angelegtes Geld", nannte das Wolf-Dieter Wieland (FDP), auch der SPD-Sprecher Reinhard Kühn bedauerte, dass man die Erweiterung nicht schon früher angegangen sei. Dies begründete Hellmann mit der personellen Situation des Amtes. Aus demselben Grund sei eine Realisierung auch frühestens von der Jahresmitte 2013 an möglich. Gut ein Jahr später könnten die Arbeiten dann beendet sein. Welche Priorität der Bezirksbeirat dem Projekt beimisst, soll sich bis zur nächsten Sitzung am 19. April entscheiden. Dann verabschiedet das Gremium seine Wunschliste für die im Herbst beginnenden Haushaltsberatungen des Gemeinderats.

Einweihung Der Verschönerungsverein

weiht am Freitag, 15. April, von 15 Uhr an

seine sanierte Vereinsanlage im ehemaligen

Steinbruch ein. Um 16.15 Uhr wird in der Nähe

eine Elsbeere, der Baum des Jahres, gepflanzt.

### Mehr S-Süd

[Die neuen Ziele der Modemacherin](#)

[Mit Steppschuhen und einem Rasenmäher](#)

[Bürger sollen ihre fünf Minuten bekommen](#)

[GEPLANTE VERANSTALTUNGEN AUF DEM MARIENPLATZ](#)

[Alle Artikel des Ressorts](#)

nach oben 